

Bericht des Vertreters der S.N.G. im Vorstande des Schweizerischen Bundes für Naturschutz

Autor(en): **Handschin, Ed.**

Objektyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **130 (1950)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**14. Bericht des Vertreters der S. N. G.
im Vorstande des Schweizerischen Bundes für Naturschutz**

Da über die allgemeine Tätigkeit des SBN schon im Jahresbericht in Nr. 1, Bd. XVI, des Schweizer Naturschutzes eingehend referiert worden ist, sei hier auf diese Publikation verwiesen. Es sei deshalb hier bloß auf diejenigen Naturdenkmäler aufmerksam gemacht, welche im Berichtsjahre durch den SBN gekauft oder unter Schutz gestellt worden sind.

Neue Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler pro 1949

1. SBN

A. Käufe:

1. Krutzelried bei Dübendorf (Zürich).
2. Torfried bei Pfäffikon (Zürich).
3. Zukauf von 2 Landparzellen am Lago di Muzzano (Tessin).
4. Landzukauf zum Kilpenreservat (Baselland).
5. Landzukauf zum Reservat Ober- und Untersee (Aargau).
6. Beteiligung am Ankauf der Inseln von Brissago mit $\frac{2}{24}$ Anteil (Tessin).

B. Unterschutzstellungen:

1. Hochmoor Praz-Rodet, Gemeinde Brassus, durch Servitutsvertrag mit der Gemeinde Morges als Eigentümerin. Halt $4\frac{1}{2}$ ha (Waadt).
2. Lac d'Aï bei Leysin durch Servitutsvertrag mit der Gemeinde Leysin (Waadt).

C. Beiträge:

1. Für Wildschutzzwecke zirka Fr. 20 000.—.
2. Fr. 8000.— für Unterschutzstellung eines landschaftlich bemerkenswerten Landstreifens bei Hurden am Zürichsee.
3. Fr. 1000.— für die Unterschutzstellung einer Berghang-Sumpfwiese, der Standortsvegetation unserer bekanntesten subalpinen Sumpfpflanzen, im Küsnachter Tobel (Zürich).
4. Fr. 1500.— an die Instandstellung der Guyer-Zeller-Wege (Zürich).
5. Fr. 1000.— an die Aktion zur Erhaltung und Mehrung des Storchbestandes.
6. Fr. 1000.— an «Nos Oiseaux» (Société romande pour l'étude et la protection des oiseaux).
7. Fr. 2579.60 Beitrag an «Ala».

D. Bauten:

Neu- und Umbau Blockhaus Cluozza.
Instandstellung der Alphütten auf der Alp Untersteinberg inkl. Bodenverbesserungen, Bachverbauungen usw.

2. Kantonale Naturschutzkommissionen (KNK)

1. *Aargau*: Unterschutzstellung des Umiker Auenwaldes.
2. *Baselland*: Unterschutzstellung der Linde beim Pfarrhaus in Ziefen.
3. *Bern*: Neue Naturdenkmäler durch Regierungsratsbeschluß geschützt:

a) Botanische Objekte:

Wigglentanne, Sigriswil;
Bettlereiche, Rüeggisberg;
Baumbestände der Schloßbesitzung und im Engl. Garten Interlaken;
Edelweißschutzgebiete Brienz und Brienzwiler;
Tulpenbaum beim Kloster Gottstatt;
Blutbuche in Zihlbrück.

b) Geologische Objekte:

Arollagneis auf dem Hinterberg, Langenthal;
Schalenstein im Kleinhölzli, Wiedlisbach (Vallorcine-Konglomerat);
Gabelspitzstein auf dem Schallenberg (Hohgant-Sandstein);
Schnurenloch, prähistorische Höhle Oberwil i. S.;
Graufloh, Wiedlisbach (Augengneis aus den südlichen Walliser Tälern);
Fuchsenstein im Kuhweidhölzli, Gurzelen;
Schalenstein I und II Jolimont;
Eisenstein, Englisberg (Brauner Jura aus dem Oberland);
Bänkleinstein in Krauchthal (Saussurit-Smaragdit-Gabbro);
Kleiner Menhir, Wiedlisbach (Walliser Granit);
Polenstein in Täuffelen (Montblanc-Granit);
Riesentopf Bachmühle, Niedermühlern (Gletschermühle).

4. *Freiburg*: Hochmoor «Tiefmoos». Geschenk an Naturhist. Museum Freiburg. *Ed. Handschin.*

15. Kuratorium der «Georges-und-Antoine-Claraz-Schenkung»

In der ordentlichen 39. Sitzung vom 5. März 1949 faßte das Kuratorium unter der Leitung seines Präsidenten, Dr. W. Zollinger, Beschluß über die Vorschläge der begünstigten Institute und richtete wiederum Fr. 30 000.— an dieselben aus. Nachträgliche Subventionsgesuche wurden durch Zirkularbeschluß vom 5. Oktober 1949 genehmigt und aus dem Dispositionskonto bestritten.

Mit Unterstützung der Schenkung sind im Jahre 1949 in der Serie Botanik die Publikationen Nrn. 31–34, in der Serie Zoologie Nrn. 99–106 und außerdem drei kleine Mitteilungen erschienen. Siehe auch den XXVIII. Bericht des Kuratoriums der «Georges-und-Antoine-Claraz-Schenkung» betreffend das Jahr 1949.

Der Delegierte der S. N. G.: *M. Schürer.*